

Jens Böttcher gewinnt Blauen Löwen 2020 Kulturpreis des Landkreises Harburg für „Wortakrobaten“

Rosengarten-Ehestorf, 24.08.2020 – Der Kulturpreis des Landkreises Harburg, der „Blaue Löwe“, geht 2020 an den Musiker und Schriftsteller Jens Böttcher aus Rosengarten. In diesem Jahr konnten sich „Wortakrobaten“ aus Bereichen wie Poetry Slam, Dichtung oder Singer-Songwriting für den Kulturpreis bewerben. Die feierliche Preisverleihung findet im November statt.

Die Jury zeichnet Jens Böttcher aufgrund seines langjährigen und professionellen künstlerischen Schaffens mit dem „Blauen Löwen“ 2020 aus. „Neben seinem gesamten Wirken haben uns vor allem Jens Böttchers aktuelle CD ‚VI: Haben oder Sein‘ und das zugehörigen Video überzeugt“, begründet die Jury ihre Entscheidung. Im Juni erschien sein aktuelles Album „VI: Haben oder Sein“. Es ist ein poetisches, gesellschaftliches und persönliches Statement in 13 neuen Songs, die vor und während der Corona-Pandemie entstanden. Anders als auf Jens Böttchers vorherigen Alben hat er die Songs nicht mit einer Band, sondern mit Streichern eingespielt. Im kurzfilmartigen Video zum Titelsong verkörpern zwei Zirkusartisten die Rollen von „Haben“ und „Sein“.

„Es freut mich sehr, dass der Jury meine aktuelle Arbeit so gut gefallen hat. Für mich ist es eine besondere Ehre, mit dem Kulturpreis des Landkreises Harburg ausgezeichnet zu werden. Seit dreißig Jahren wohne ich im schönen Rosengarten. Dem Landkreis Harburg bin ich von Herzen verbunden“, freut sich Jens Böttcher über die Auszeichnung.

Jens Böttcher ist freischaffender Künstler und hat seit 2005 verschiedene Alben veröffentlicht, die er gemeinsam mit seiner Band, dem „Orchester des himmlischen Friedens“, regelmäßig auf Konzerten in Deutschland und der Schweiz vorstellt. Als Schriftsteller hat er bereits mehrere Bücher veröffentlicht, die jüngsten tragen die Titel „Herr Sturm und die Farbe des Windes“ und „Der Tag, an dem Gott nicht mehr Gott heißen wollte“. Darüber hinaus ist er als TV-Autor unter anderem für das Satiremagazin „Extra 3“ (ARD/NDR) und seine eigene Talksendung „Tiefsehtauchen“ auf YouTube tätig.

Erstmals zeichnet die Jury in diesem Jahr auch eine Newcomerin aus. Die sechzehnjährige Annika Henrike Meier lebt in Neu Wulmstorf und hat die Jury mit ihren tiefgründigen Poetry Slam-Texten und den zugehörigen Videos überzeugt. „Annika Henrike Meiers Texte haben uns – besonders vor dem Hintergrund ihres Alters – sehr beeindruckt. Deshalb haben wir uns entschieden, dieses junge Talent ebenfalls zu würdigen“, so die Jury.

Stiftung Freilichtmuseum am Kiekeberg.

Pressemitteilung

Seite 2 von 2

Der Kulturpreis „Blauer Löwe“ wird seit 2005 jährlich in wechselnden Sparten ausgeschrieben. Die Jury wählt aus den Reihen der Bewerber einen Gewinner aus. Sie besteht aus Journalisten der regionalen Medien, Vertretern der Sparkasse Harburg-Buxtehude und des Landkreises Harburg sowie aus regionalen Kulturinstitutionen. Das Preisgeld von 2.000 Euro wird von der Stiftung der Sparkasse Harburg-Buxtehude gestellt und im Rahmen einer feierlichen Preisverleihung überreicht. Bedingt durch die Corona-Pandemie wird Preisverleihung am 23. November im kleineren Rahmen stattfinden und per Livestream übertragen.



Foto 1 li.: Jens Böttcher, Preisträger des „Blauen Löwen“ 2020, Foto: Hanne Moschkowitz



Foto 2 o.re.: Jens Böttcher, Preisträger des „Blauen Löwen“ 2020, Foto: Georg Karlstetter



Bild 3 li.: Logo „Blauer Löwe“ 2020